

Kurzbericht aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 23.06.2022

TOP 1. Bebauungsplan "Luginsland" - Deckblattänderung zu den Flurstücken 21/13, 21/14, 21/15

Mit dem Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplans „Luginsland – Deckblattänderung zu den Flst. Nr. 21/13, 21/14 und 21/15“ wird das entsprechende Bebauungsplanverfahren eingeleitet. Nach Rücksprache mit dem Landratsamt Göppingen kann dies im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB Anwendung finden. Die Gemeinde Wäschenbeuren beabsichtigt, durch den Bebauungsplan „Luginsland – Deckblattänderung zu den Flst. Nr. 21/13, 21/14 und 21/15“ die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die innerörtliche Erweiterung eines bestehenden Wohnraums sowie konkret einer Osteopathie-Praxis zu ermöglichen. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Deckblattänderung zu den Flst. Nr. 21/13, 21/14 und 21/15“ des Bebauungsplans Luginsland.

TOP 2. Künftiges Neubaugebiet „Heubeund-West“ – Vorstellung einer möglichen Wärmekonzeption durch die RES (Rationelle Energie GmbH, Geislingen/Steige)

Herr Weihermann, der Geschäftsführer der RES (Rationelle Energie Süd GmbH) stellt eine mögliche Wärmekonzeption für Heubeund-West vor. Dieser spricht sich für eine Einzelversorgung und gegen eine Nahwärmeversorgung aus. Grund dafür ist unter anderem die Größe des geplanten Baugebietes. Hier bietet sich eine Einzelversorgung mehr an. Für eine Nahwärmeversorgung ist das Gebiet nicht groß genug. Die Vorstellung des Konzeptes ist jedoch in erster Linie nur ein Rahmen, um sich einen Überblick zu verschaffen. Ein Beschluss, welches Wärmekonzept im zukünftigen Neubaugebiet umgesetzt wird, wird nicht gefasst.

TOP 3. Möglicher Bau eines Flüchtlingshauses auf dem Flst. 4163 im östlichen Bereich des Gebiets „Wilmet III/Heuhof“ – Beschluss über die Erstellung eines Baugesuchs

Die Gemeindeverwaltung berichtete bereits im Mitteilungsblatt vom 05.05.2022 über die Debatte um den Standort eines neuen Flüchtlingsheimes. Im Rahmen der vergangenen Gemeinderatssitzung wurde ein Standortvorschlag seitens der Gemeindeverwaltung vorgeschlagen. Dieser wurde jedoch nicht von allen Fraktionen befürwortet. Aus diesem Grund wird die Verwaltung nochmals beauftragt, dem Gemeinderat Alternativstandorte über noch verfügbares kommunales Bauland zur Verfügung zu stellen.

TOP 4. Turnhalle des TSV Wäschenbeuren – Vorstellung einer Bestandsanalyse bezüglich des baulichen Zustandes

Herr Eisenbraun stellt die Bestandsanalyse bezüglich des baulichen Zustandes der TSV-Halle vor. Er ist Architekt bei der Gesellschaft Sport concept, die

sich mit Sportstätten und damit verbundenen baulichen Anlagen befasst. Bei der Präsentation geht es jedoch lediglich um die Vorstellung des aktuellen Stands der TSV Halle. Eine Aussprache wird im gemeinsamen Ausschuss erfolgen. Hier kann der Prozess weitergeführt und das weitere Vorgehen besprochen werden.

TOP 5. Betreuung an der Stauferschule TOP 5.1 Umstrukturierung ab dem Schuljahr 2022/2023

Auf eine ausführliche Berichterstattung in der nächsten Ausgabe des Mitteilungsblattes wird verwiesen.

TOP 5.2 Neufassung der Benutzungs- und Entgeltforderung für die Betreuung und für die Verpflegung

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Benutzungs- und Entgeltordnung für die Betreuung und für die Verpflegung an der Stauferschule. Auf die Veröffentlichung der Benutzungs- und Entgeltordnung im vorderen Teil wird verwiesen.

TOP 5.3 Überleitung der ehrenamtlichen Betreuungskräfte in den TVöD

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Überleitung der ehrenamtlichen Betreuungskräfte an der Stauferschule in den TVöD.

TOP 6. Baugesuche

TOP 6.1 Geißwiesen, Flst. 247/2 und 248, Anbau und Erweiterung Maschinenschuppen

Der Bauherr plant den Anbau und die Erweiterung eines Maschinenschuppens an den bereits bestehenden Maschinenschuppen. Das Bauvorhaben befindet sich im Außenbereich und ist planungsrechtlich nach § 35 Baugesetzbuch (BauGB) zu beurteilen. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vertagung des Tagesordnungspunktes. Grund hierfür sind fehlende Hintergrundinformationen, die als Grundlage für die Beurteilung des Vorhabens dienen.

Weitere Punkte betrafen folgende Themen:

- *Quartiersarbeit in Wäschenbeuren:* Der Finanzierungsplan steht. Die Gemeinde muss mit Kosten von ca. 57.000 – 60.000 € rechnen. Die Verwaltung informiert zeitnah über die Details.
- *Sachstandinformationen zu den eingereichten Anträgen der CDU-Fraktion:* Die CDU-Fraktion bittet um Sachstandsinformationen zur Weiterentwicklung des Friedhofes und zur Kindergartensituation in Bezug auf die Reaktivierung des Regenbogenkindergartens.
- *Einberufung Ausschuss Grün:* Die Grünen-Fraktion bittet um die Einberufung des Ausschusses Grün. Gemeinderätin Frau Merkt-Heer wird dies übernehmen.
- *Schimmelproblematik Hetzengasse 4:* Es gingen mehrere Beschwerden der Anwoh-

ner in der Hetzengasse 4 bezüglich Schimmel-
melaufkommen ein. Die
Gemeindeverwaltung setzt sich mit dem
zuständigen Architekten und Bauträger in
Verbindung, um das Problem zu lösen.

*Hinweis: Es handelt sich um einen Kurzbericht
aus der Gemeinderatssitzung.*